

Inhaltsverzeichnis

Der einsame Stein bei Kamenz	3
---	----------

Der einsame Stein bei Kamenz

Geht man aus dem Pulsnitzer Tore zu [Kamenz](#) nach dem Dorfe Lückersdorf, so findet man unfern der sogenannten roten Mühle einen halb in der Erde versunkenen [Stein](#) von Kreuzform, der einsame Stein genannt, an dem man ehemals die Jahreszahl 1390 wahrgenommen haben will.

Derselbe soll angeblich daran erinnern, daß an dieser Stelle in jenem Jahre ein Bauer, der ein heimlicher Heide gewesen, plötzlich bei völlig heiterem Himmel vom [Blitz](#) erschlagen und daselbst auch begraben worden ist.

- [Der einsame Stein bei der „Roten Mühle“](#)

Gräße, Bd. II, Nr.878; nach Gräve, S.195

[sagen](#), [gräße](#), [gräve](#), [oberlausitz](#), [kamenz](#), [stein](#), [unwetter](#), [1400](#), [neu](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:der_einsame_stein_bei_kamenz&rev=1595585624

Last update: **2025/01/30 10:27**

